



Freiwillige im Großeinsatz für die Grinden

Jährliche Schliffkopfaktion dient dem Arten- und Biotopschutz / Weitere Unterstützung aus der Region gesucht

Pressemitteilung vom 29. August 2024

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung an: Am Samstag, 14. September, ab 13:30 Uhr ruft der Nationalpark auch in diesem Jahr wieder Freiwillige aus der Region zum Großeinsatz für die Offenhaltung der Grinden auf. "Wir freuen uns über alle helfenden Hände, die mit Schere und Sägen bei der gemeinsamen Schliffkopfaktion dabei sind und tatkräftig mit anpacken", sagt Nationalparkleiter Wolfgang Schlund. "Der Einsatz dient den vielen seltenen Pflanzen und Tieren auf den Grinden. Die waldfreien Hochflächen sind eine absolute Besonderheit hier im Nordschwarzwald, wertvoller Lebensraum und einzigartiges Ökosystem, die wir mit unserer Pflege versuchen zu erhalten."

"Bei den Aktionen kommen Menschen zusammen, die sich in ihrer freien Zeit gemeinsam mit uns aktiv für den Naturschutz einbringen wollen. Wir sind sehr dankbar, dass wir jedes Jahr so viel Unterstützung bekommen", sagt Charly Ebel, der die Einsätze federführend koordiniert. Seit vielen Jahren und Jahrzehnten sind unter anderem Bergwacht, Schwarzwaldverein und der Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e. V. mit dabei. "Aber auch unsere Juniorrangerinnen und -ranger packen inzwischen fleißig mit an und tragen die Tradition so weiter", betont Ebel. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Nationalparkpartners Hansgrohe greifen bei gutem Wetter am darauffolgenden Dienstag bei einer eigenen Aktion zu den Astscheren. Auch der Freundeskreis ist im Herbst mehrmals im Einsatz auf den Grinden unterwegs. Ein Teil der Getränke für die Freiwilligen kommt in diesem Jahr dankenswerterweise wieder vom Nationalparkpartner Peterstaler.





Treffpunkt ist der Parkplatz Lotharpfad, direkt an der B 500. Los geht es dort um 13:30 Uhr. Am besten eigene Handsägen, Astscheren und Arbeitshandschuhe mitbringen. Da auch größere Bäume gefällt werden sollen, werden auch Motorsägen benötigt – wer eine hat, kann diese gerne einpacken. Allerdings darf nur sägen, wer auch den Motorsägeschein und die entsprechende Schutzkleidung mitbringt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Termin: Samstag, 14. September 2024, 13:30 – 17:30 Uhr

Link zur Veranstaltung auf der Nationalpark-Webseite:

Schliffkopf-Aktion (nationalpark-schwarzwald.de)

Treffpunkt: Parkplatz Lotharpfad

Nächste Bushaltestelle "Lotharpfad" (B 500), Buslinie 100

Der Treffpunkt über die Google Maps-Karte:

https://maps.app.goo.gl/mZwqJVykmkm8Hbqk9

Hinweise: keine Anmeldung nötig!

Falls möglich, bitte auch in diesem Jahr eigene Handsägen, Astscheren und Arbeitshandschuhe mitbringen. Da auch größere Bäume gefällt werden sollen, werden auch Motorsägen benötigt – wer eine hat, kann sie gerne mitbringen (entsprechender Motorsägenschein und das Tragen von Sicherheitsausrüstung sind Voraussetzung).

Bei unsicherer Wetterlage bitte am Samstagmorgen auf der Nationalparkwebsite www.nationalpark-schwarzwald.de informieren, ob der Termin stattfindet – oder ab 10.30 Uhr telefonisch im Veranstaltungsbüro unter der Telefonnummer 07449 929 98 444.

Hintergrund

Schon im 14. Jahrhundert wurden die Hochlagen im Schwarzwald von Bauern aus den Talgemeinden gerodet und mit Rindern und mit Ziegen beweidet. Als die Beweidung Ende des 19. Jahrhunderts und auch die Mahd nach dem Zweiten Weltkrieg zum Erliegen kamen, waren es freiwillige Helferinnen und Helfer von Bergwacht, Schwarzwaldverein und anderen





Organisationen, die sich seit den 1960er Jahren jährlich zur Schliffkopfaktion trafen, um die Grinden offen zu halten. Seit Gründung des Nationalparks wird der Einsatz jährlich mit vielen Freiwilligen fortgeführt. Die mit Latschenkiefern, Beersträuchern, Heidekraut und Pfeifengras bewachsenen Flächen bieten Lebensraum für seltene Arten wie Auerhühner, Baumpieper, Alpine Gebirgsschrecken oder Kreuzottern.

Bildmaterial

Foto 1 (JPG-Datei zum Download auf der Webseite): Morgenstimmung auf den Grinden am Schliffkopf © Luis Scheuermann (Nationalpark Schwarzwald)

Foto 2 (JPG-Datei zum Download auf der Webseite): Beweidung mit Schafen auf den Grinden © Walter Finkbeiner

Weitere, allgemeine Pressefotos zu verschiedenen Themenbereichen aus dem Schutzgebiet, die Sie für Ihre Berichterstattung zum Nationalpark Schwarzwald frei verwenden dürfen, finden Sie in unserer Fotomediathek:

https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/mediathek/mediathek/foto-mediathek

Pressekontakt

Weitere Informationen auf <u>www.nationalpark-schwarzwald.de</u> oder bei: Nationalpark Schwarzwald – Pressestelle

Telefon: 0172 4628184 (Anne Kobarg) oder 0172 9896183 (Luisa Maria Gigler)

E-Mail: pressestelle@nlp.bwl.de